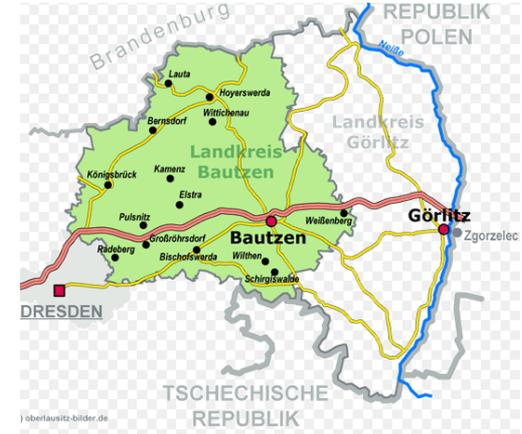
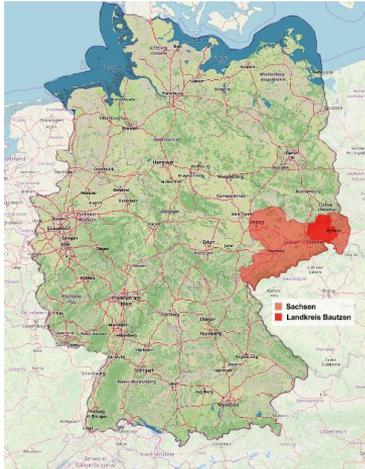


# Die Jugendberufsagentur des Landkreises Bautzen



Eine Kooperation zwischen dem Landkreis Bautzen und der Agentur für Arbeit Bautzen.

# Jugendberufsagentur des Landkreises Bautzen

## Kooperationsvereinbarung

Die Jugendberufsagentur des Landkreises Bautzen wurde am 1. Januar 2017 durch eine Kooperationsvereinbarung zwischen Arbeitsagentur, dem Jobcenter, dem Jugendamt, dem Kreisentwicklungsamt und dem Schulamt gegründet.

## Gemeinsames Ziel

Die Kooperationspartner sind durch das gemeinsame Ziel vereint, junge Menschen mit Wohnsitz im Landkreis Bautzen zu einem Abschluss zu führen. In der Betreuung wird spezielles Augenmerk auf Jugendliche mit Problemlagen in verschiedenen Rechtskreisen gelegt.

## Dezentraler Ansatz

Um junge Menschen im ländlichen Raum zu erreichen, haben sich die Kooperationspartner bewusst dafür entschieden, in Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda dezentrale Kontaktstellen für Jugendliche sowie aufsuchende Hilfen anzubieten.

## Strukturen der Zusammenarbeit

Die Jugendberufsagentur hat verschiedene Kooperationsstrukturen aufgebaut, wie zum Beispiel eine Steuerungsgruppe und eine Arbeitsgruppe auf Leitungsebene, regionale Arbeitsgruppen für Falldiskussionen und Informationsaustausch, regelmäßige rechtskreisübergreifende Schulungen für alle Fachkräfte, jährliche regionale Konferenzen für alle Fachleute, sowie gemeinsame Präsenz auf Messen,....

## Social Media Präsenz

Die Jugendberufsagentur Bautzen hat ihre Präsenz auf Social-Media-Plattformen wie Instagram und Facebook verstärkt und stellt weitere Werbematerialien zur Verfügung, um gezielt junge Menschen zu erreichen und sie über Karrieremöglichkeiten, Ausbildungsmöglichkeiten und Unterstützungsdienste zu informieren.

# Strukturen der Zusammenarbeit

## Steuerungsgruppe und Arbeitsgruppe auf Leitungsebene

**Mitglieder der Steuerungsgruppe:** Geschäftsführung / Bereichsleitung Agentur für Arbeit, Amtsleitungen Jobcenter, Jugendamt, Schulamt, Kreisentwicklung

**Aufgaben:** strategische Steuerung, Entscheidungsfindung im Konsens

**Turnus:** einmal jährlich, wechselnder Vorsitz

**Mitglieder der Arbeitsgruppe:** Teamleitung U25 + Reha Agentur für Arbeit, Teamleitung Fallmanagement U25 Jobcenter, SGL Allgemeiner Sozialer Dienst Jugendamt, SGL Schulentwicklung und Bildung, Koordinierung Berufs- und Studienorientierung, Referent Landesamt für Schule und Bildung, Bereichsleitung Träger der aufsuchenden Arbeit, Koordinierung Jugend Stärken – Brücken in die Eigenständigkeit

**Aufgaben:** operative Steuerung, Abstimmung der laufenden Geschäfte, Fallsteuerung, Konzeptvorschläge, Sicherstellung der einheitlichen Dokumentation und Evaluation der Arbeit, Bericht an die Steuerungsgruppe

**Turnus:** einmal pro Quartal

# Strukturen der Zusammenarbeit

## Regionale Arbeitsgruppen

Für den regelmäßigen, zielgerichteten Austausch auf Arbeitsebene existieren drei feste regionale Arbeitsgruppen, an denen Bezirkssozialarbeiter des Jugendamtes, Berufs- und Rehaberater der Agentur für Arbeit, Fallmanager U25 des Jobcenters und Sozialarbeiter der Brückenbauer (aufsuchende Arbeit) teilnehmen

Sie treffen sich alle 2-3 Monate in Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda.

Schwerpunkte ihrer Arbeit sind:

- Fallbesprechungen zu den im Rahmen der JUBAG betreuten Jugendlichen
- Informationen zu allgemeinen Entwicklungen in den Rechtskreisen
- Bei Bedarf thematische Schwerpunkte mit Fachkräften anderer Professionen

Da im Rahmen der Jugendberufsagentur Jugendliche mit Problemlagen in mehreren Rechtskreisen besonders intensiv betreut werden, nimmt der Koordinator von Jugend Stärken – Brücken in die Eigenständigkeit an allen regionalen Arbeitsgruppen teil und stellt so den übergreifenden Informationsaustausch sicher.

# Strukturen der Zusammenarbeit

## Gemeinsame rechtskreisübergreifende Schulungen



Ziel

Rechtskreis-  
übergreifende  
Weiterbildung zu  
relevanten Themen  
Förderung des  
Vertrauens und der  
Zusammenarbeit  
zwischen  
Jugendamt, Agentur  
für Arbeit,  
Jobcenters und der  
Brückenbauer

Themen

Festlegung durch  
Abstimmung zwischen  
den Teamleitern der  
Arbeitsgruppe  
Themen, die alle  
Rechtskreise betreffen,  
wie z.B. systemische  
Supervision und das  
Trainingsprogramm  
"MOVE" (Motivierende  
Kurzintervention bei  
konsumierenden  
Jugendlichen)

MOVE

3-tägiges Programm, das  
die Mitarbeiter mit  
Fähigkeiten ausstattet,  
um junge Menschen zu  
motivieren, riskante  
Verhaltensweisen wie  
Drogenmissbrauch  
anzugehen und sie bei  
Veränderungen zu  
unterstützen  
Workshop-Charakter

Ergebnisse

fachliche  
Weiterbildung der FK  
zu Themen, die alle  
Rechtskreise  
betreffen  
fachlicher Austausch  
der Partner  
Kennenlernen und  
unkomplizierter  
Austausch der  
Fachkräfte,  
Vertrauensbildung

# Strukturen der Zusammenarbeit

## Jährliche Regionalkonferenz

Plattform zum Austausch für Fachkräfte aus den verschiedenen Bereichen der Berufsberatung, Berufsausbildung und der Jugendhilfe

Konkrete Ziele hierbei sind:

- Erfahrungsaustausch
- Netzwerkbildung
- Wissenszuwachs



# Strukturen der Zusammenarbeit

Gemeinsame Messeauftritte, Veranstaltungen,...



# Strukturen der Zusammenarbeit

## Was ist besonders hilfreich?



### Stimmen der **Fachkräfte**:

- MOVE – Schulung: Austausch, Wahrnehmen gemeinsamer Grundlagen, Unterschiede, verschiedener Perspektiven
- Gäste anderer Professionen /Träger in den regionalen Runden (z.B. Jugendgerichtshilfe, Frühe Hilfen des Jugendamtes)
- Standortgespräche gemeinsam mit den Brückenbauern (aufsuchende Arbeit Jugend Stärken)
- Regionale Arbeitsgruppen hilfreich für die „kurze Elle“ und Arbeit auf Augenhöhe
- Langfristige, regelmäßige Zusammenarbeit in vielen Einzelfällen

# Strukturen der Zusammenarbeit

## Was ist besonders hilfreich?



### Fazit :

- Enge Zusammenarbeit erfordert Unterstützung und Förderung durch die Leitung
- Zahlreiche Veranstaltungen zum gegenseitigen Kennenlernen
- Verständnis für Partner, deren gesetzliche Rahmenbedingungen und Zielrichtungen
- Fachkräfte beraten nicht gleichartig, sollen aber Verhaltensweisen einordnen können
- Gemeinsame Schulungen mit relevanten Themen für alle Rechtskreise
- Zusammenarbeit braucht Zeit und den Aufbau von Beziehungen
- Konstante und stetige Ansprechpartner für Kontinuität

# Strukturen der Zusammenarbeit

Welche Fragen haben Sie?